

Ui, Spinne!

Erfolge und neue Erkenntnisse rund um die Nosferatu-Spinne



Göttingen, 21. Oktober 2023

Meldeaktion Nosferatu-Spinne?

SPIEGEL Wissenschaft

Abonnement Anmelden >

Menü Startseite > Wissenschaft > Natur > Niedersachsen > Nosferatu-Spinne rückt in Deutschland immer weiter vor

Harmloser Achtbeiner

Nosferatu-Spinne breitet sich in Deutschland

24 RHEIN KÖLN RHEINLAND & NR



TV-STREAM INFOS ZU BILDPLUS WETTER MEDIATHEK BILD SHOP ZEITUNG SUCHE ANMELDEN

STARTSEITE NEWS POLITIK REGIO UNTERHALTUNG SPORT FUSSBALL LIFESTYLE RATGEBER GESUNDHEIT SEX & LIEBE AUTO SPIELE DEALS

BILD Regional Frankfurt Täglich Sichtungen: Giftige Nosferatu-Spinne breitet sich aus

24RHEIN > Rheinland & NR

Nosferatu-Spinne breitet sich in Deutschland aus - Sichtungen unbedingt melden

21.09.2022, 04:51 Uhr
Von: Johanna Werning

Sie ist giftig und breitet sich in Deutschland aus

Hier kommt die Nosferatu-Spinne



Freizeit & ...

365 > VERBRAUCHER NEWS

Giftige Spinne breitet sich in Deutschland aus - Sichtungen unbedingt melden

22.09.2023 11:42 | Von: PATRICK HANNEMANN

MM+ Rückblick

Wie die Nosferatu-Spinne 2022 in der Region gekrabbelt ist

Die Nosferatu-Spinne hat sich in diesem Jahr in der Region rasant verbreitet. Schrecken gesorgt. Katzen in Walldorf mussten dafür zuhause bleiben. Ein tierischer Rückblick

20. September 2022

31.12.2022 • VON JULIAN EISTETTER

Startseite > Deutschland

Sie krabbelt in unsere Häuser: So erkennen Sie die giftige Nosferatu-Spinne

05.10.2023, 07:25 Uhr

uschi

Wirtschaft Sport Panorama Kultur Wissen Gastronomie Abo Specials Service



Wissen Gesundheit Unterhaltung Panorama Sport Re

Die Nosferatu-Spinne breitet sich in Deutschland aus - Sichtungen unbedingt melden

Sie krabbelt in unsere Häuser: So erkennen Sie die giftige Nosferatu-Spinne

NABU|naturgucker und „Nosferatu“

Wie kam es dazu?

- Initiative des NABU Baden-Württemberg (Mitte August 2022)
- Unsere Unterstützung (Ende August 2022)
Eine passende **App** erleichtert das Dokumentieren der Spinne
- Ihre Daten (Ende August/Anfang September)
Täglich bis zu 1000 Meldungen!
- Mediales Echo verbreitete den Aufruf
 - große Bilder-, Video- und Beobachtungssammlung

Artporträt
Nosferatu-Spinne

Nosferatu-Spinne melden

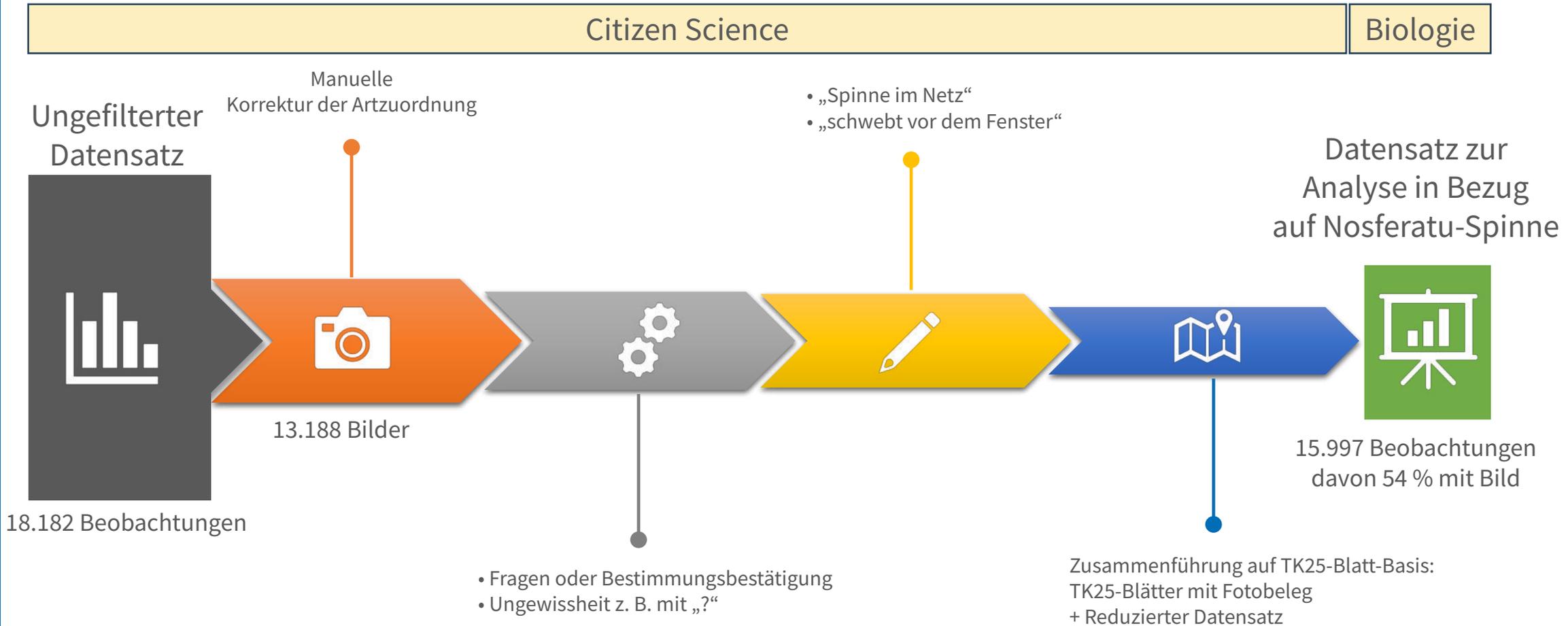
Beobachtungen
ansehen

zum allgemeinen
NABU|naturgucker

NABU|naturgucker: **127.709** Aktive
→ **Hilfreiche Tipps & Tricks**

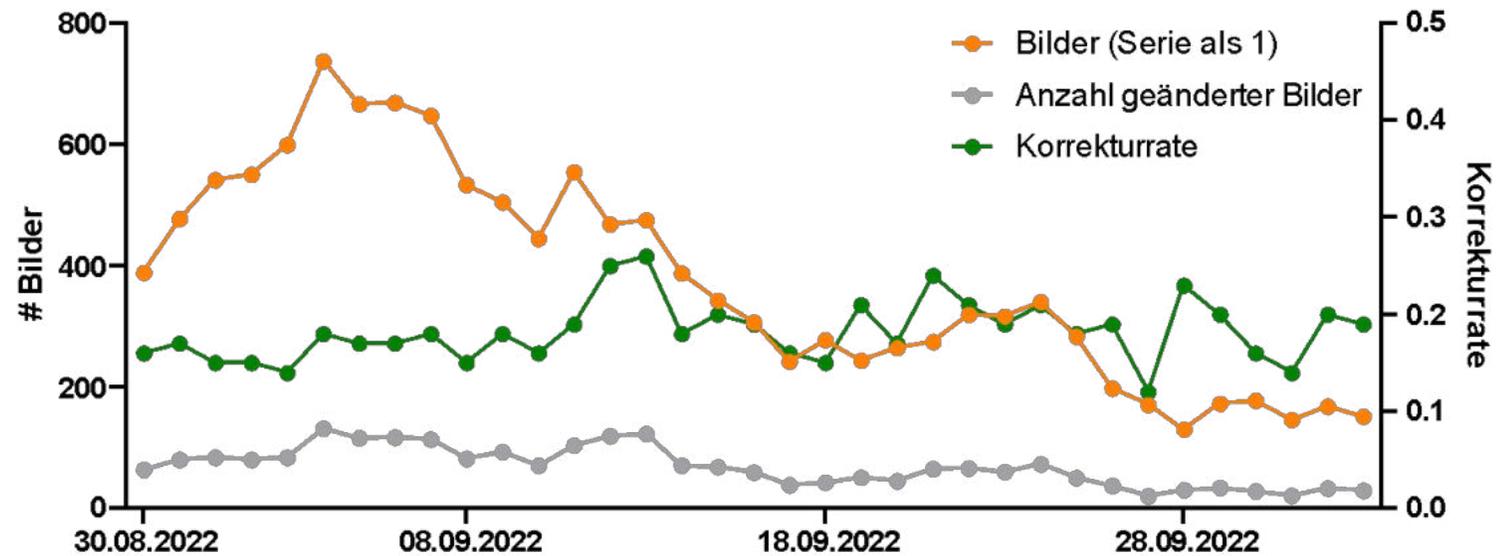
Datenplausibilisierung

Wissenschaftliche Nutzung der Daten



Citizen Science Daten

Wissenschaftliche Nutzung der Daten – wie falsch sind die Artzuordnungen?



Ø 18 % der Bilder waren nicht korrekt zugeordnet

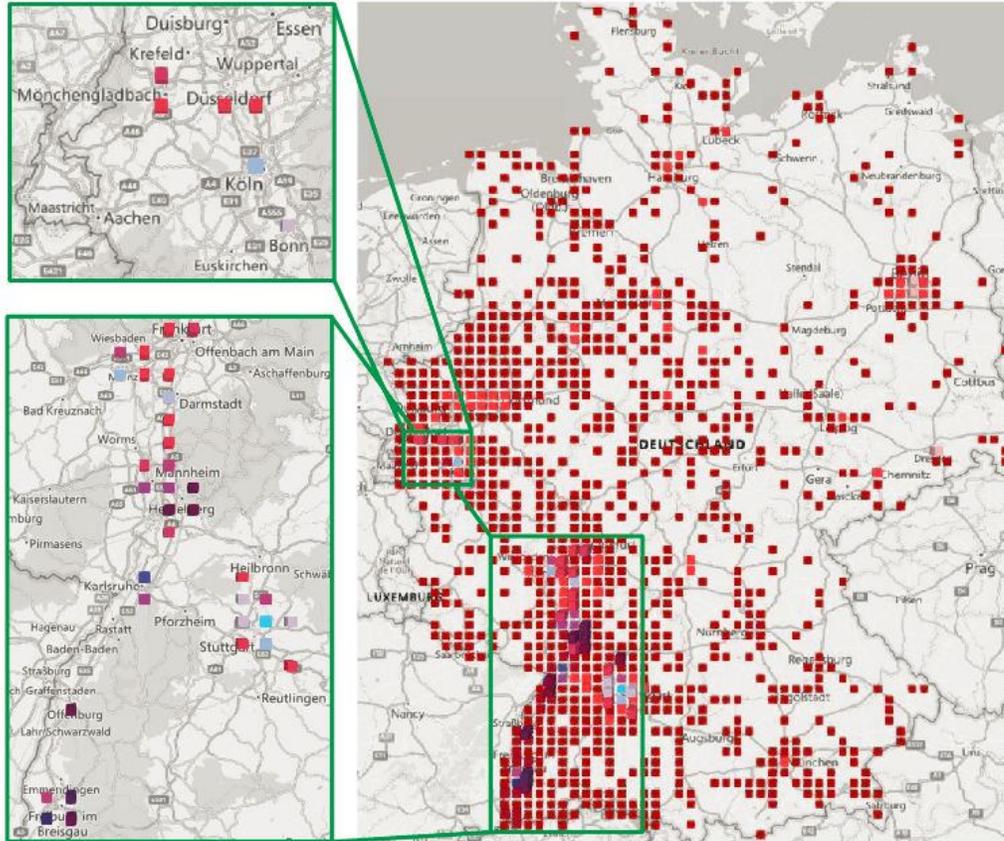
Aus Fehlern lernen

App Anpassung anhand der Auswertung

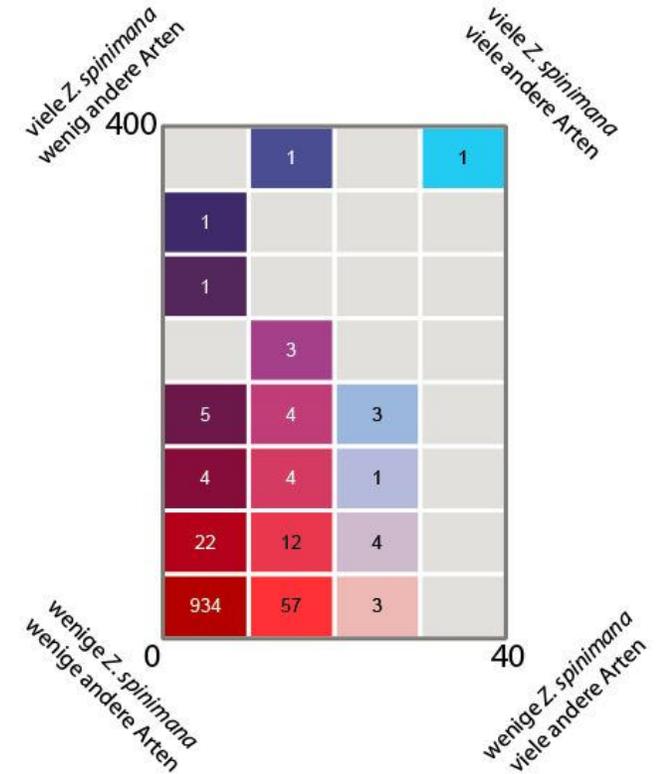


Citizen-Science-Daten

Wissenschaftliche Nutzung der Daten – wen erreicht ein medialer Aufruf



Beobachter*innen

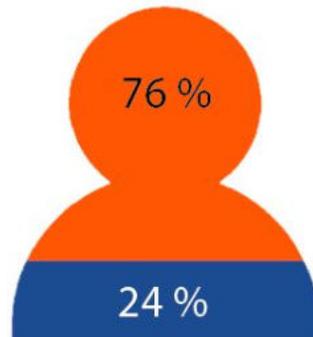


Nosferatu-Melder*innen sind nicht zwangsläufig klassische Naturgucker

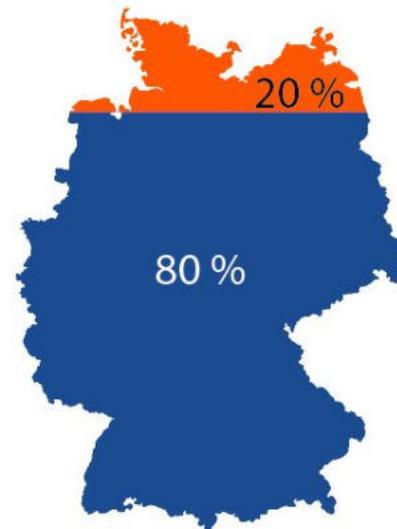
Aktionszeitraum

Wie wurde innerhalb des 5-Wochen-Zeitraums gemeldet?

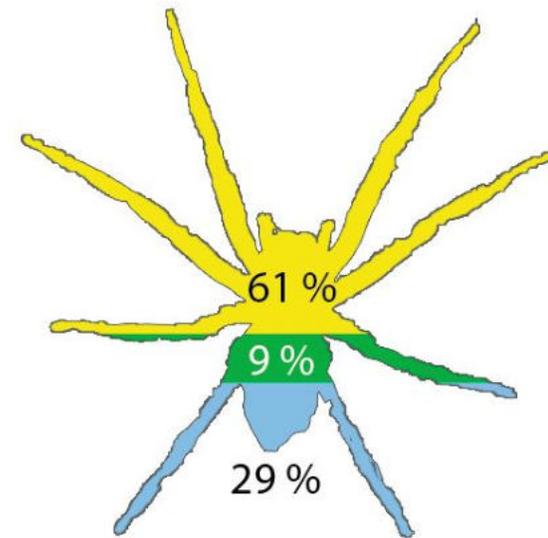
30.08.2022 – 03.10.2022



Freiwillige Melder*innen



alle



Nosferatu-Spinne

Beobachtungen

Nosferatu-Spinne

andere Arten

5-Wochen-Meldezeitraum

vor 5-Wochen-Zeitraum

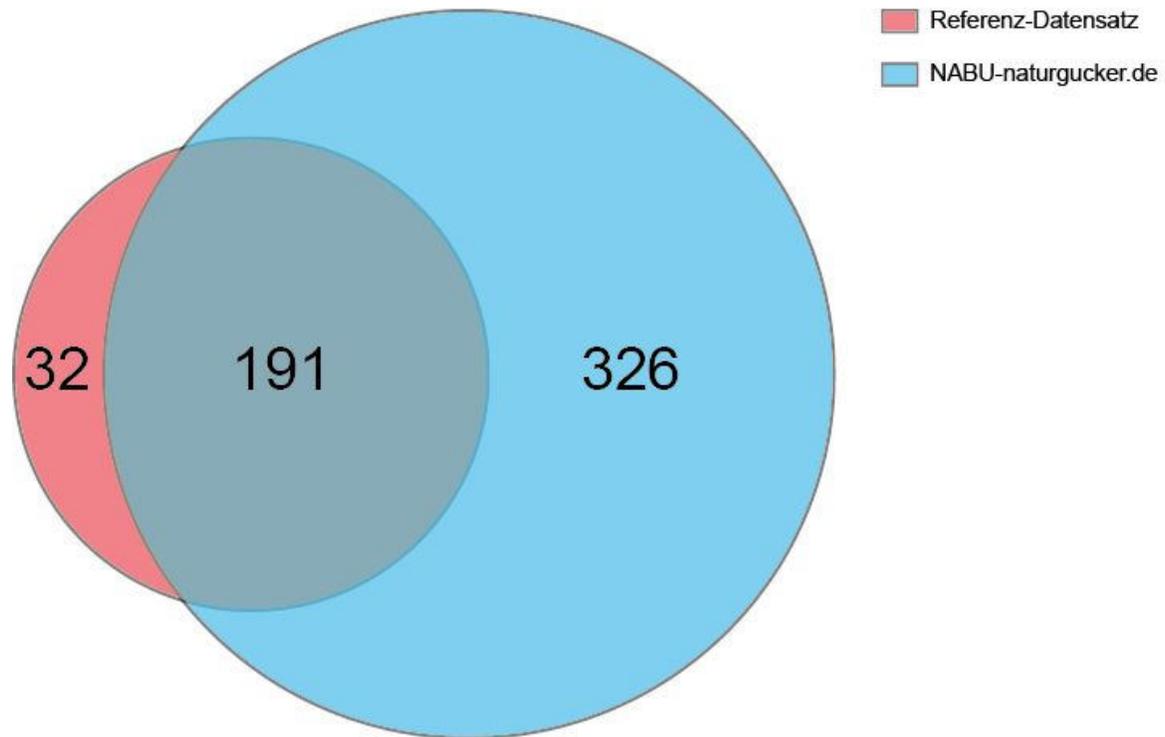
nach 5-Wochen-Zeitraum

Biologie der Nosferatu-Spinne



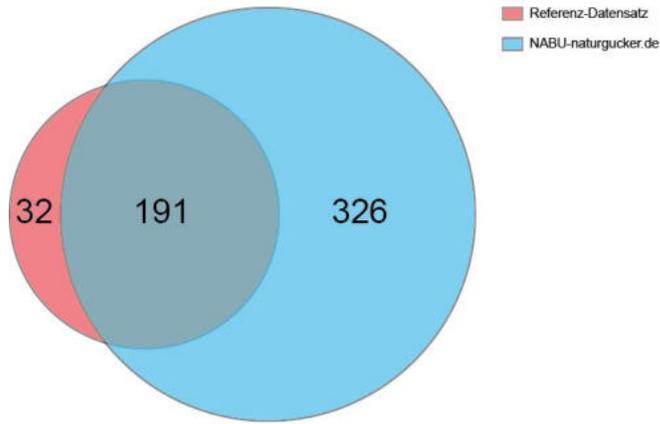
Verbreitung der Nosferatu-Spinne

Auf Basis von TK25-Blättern

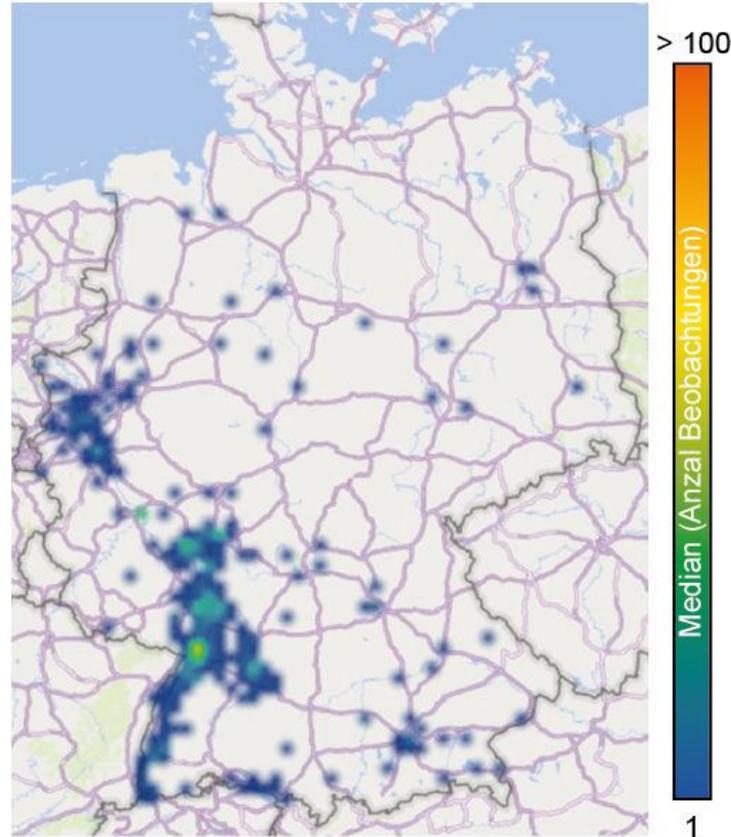


Verbreitung der Nosferatu-Spinne

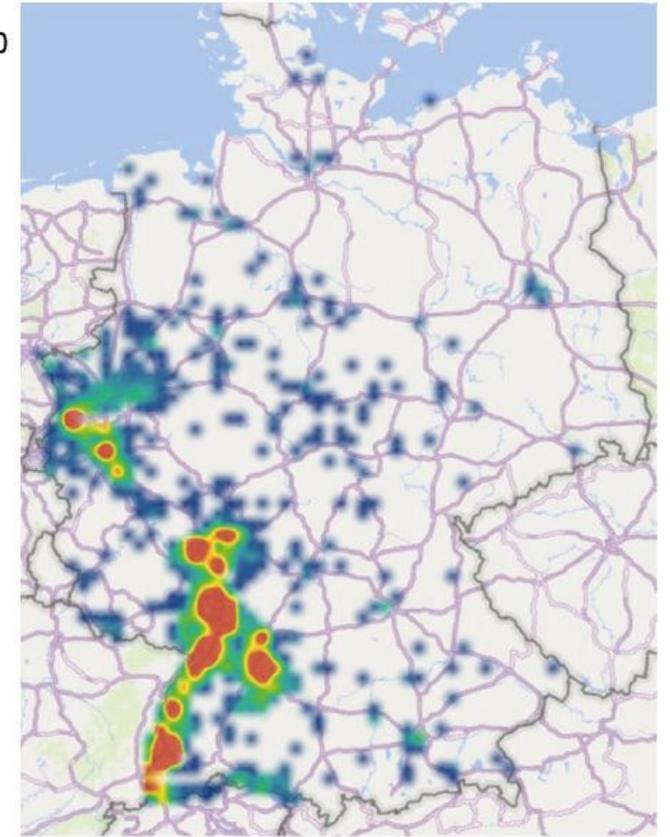
Auf Basis von TK25-Blättern



- Weiter verbreitet als bisher bekannt
- 15 von 16 Bundesländern vermutlich etabliert
- Neues Wissen über die Art
 - z. B. deutlich höhentoleranter als bisher beschrieben



Referenz-Datensatz



NABU-naturgucker.de

Erkenntnisse aus Fotos – die Größe der Art

Fotos mit Maßstab



Foto: Hans-Jürgen von Akkeren



Foto: Achim Kiefer

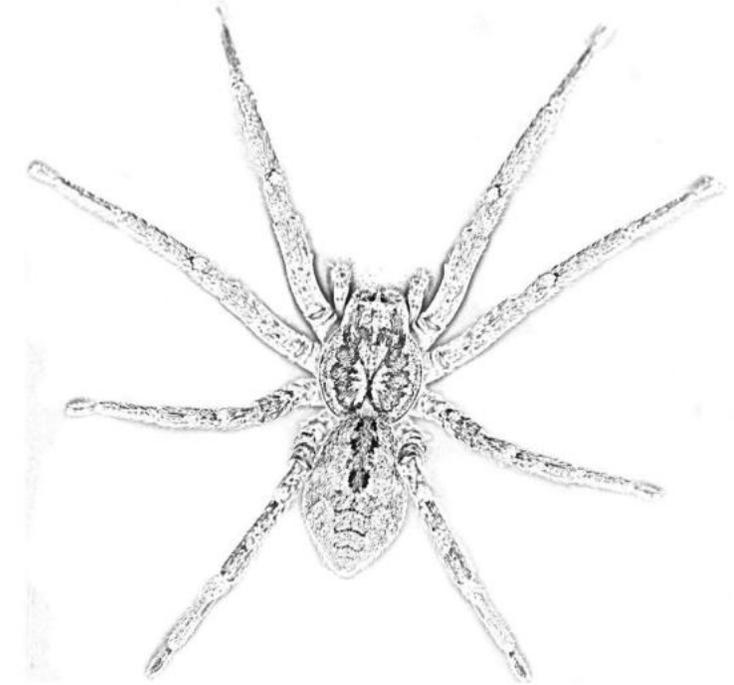
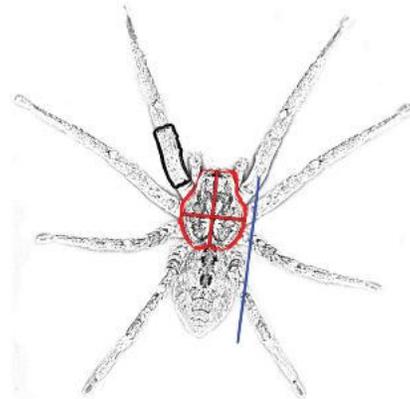


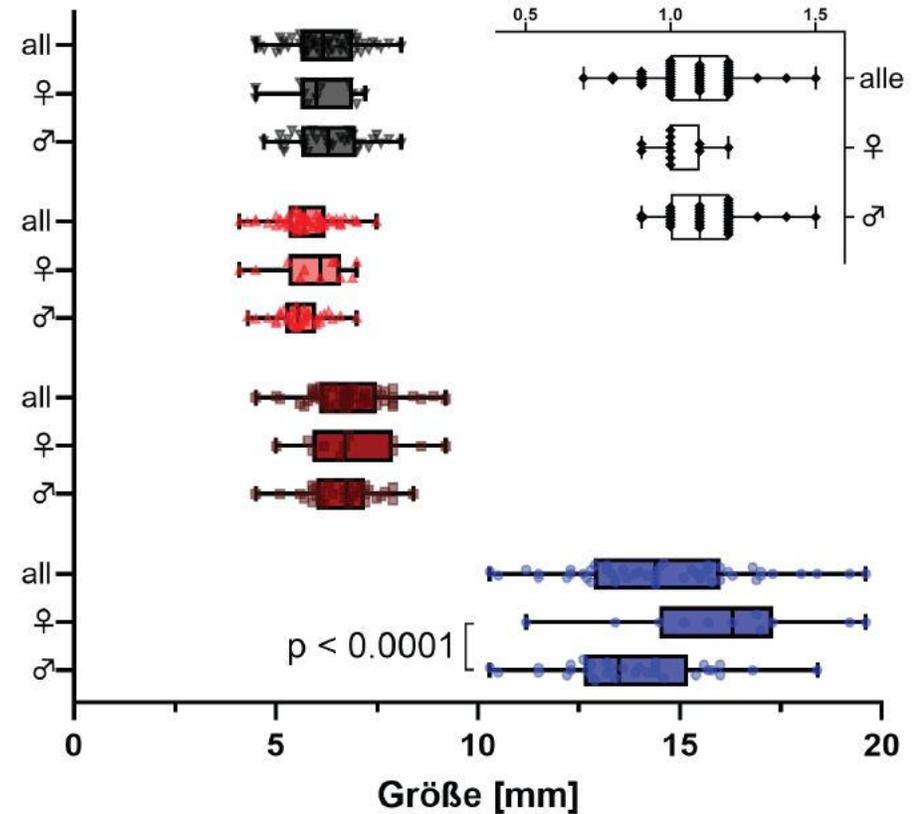
Foto Christoph Mischke

Erkenntnisse aus Fotos – die Größe der Art

Statistische Betrachtung der Körpergröße



- Ratio: Femur I/Prosoma Breite (inset)
- Femur I
- Prosoma Breite
- Prosoma Länge
- Körperlänge



Erkenntnisse aus Fotos – die Farbe der Art

Farbanalyse des Hinterleibs

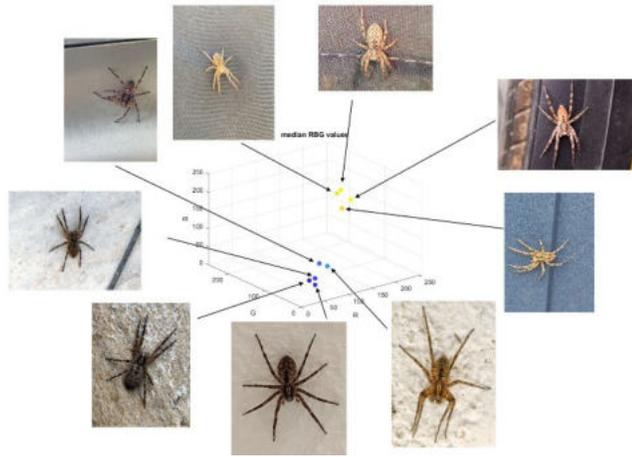
- Die vielen Fotos zeigen erstmals die oft beschriebenen Farbtypen (**25.083 Bilder**; Stand 05.10.2023)
- Gelbliche, rötliche und braune Grundtöne
- Kontrastreiche Mischungen



Schema der Farbbasis des Opisithosomas (Hinterleib)

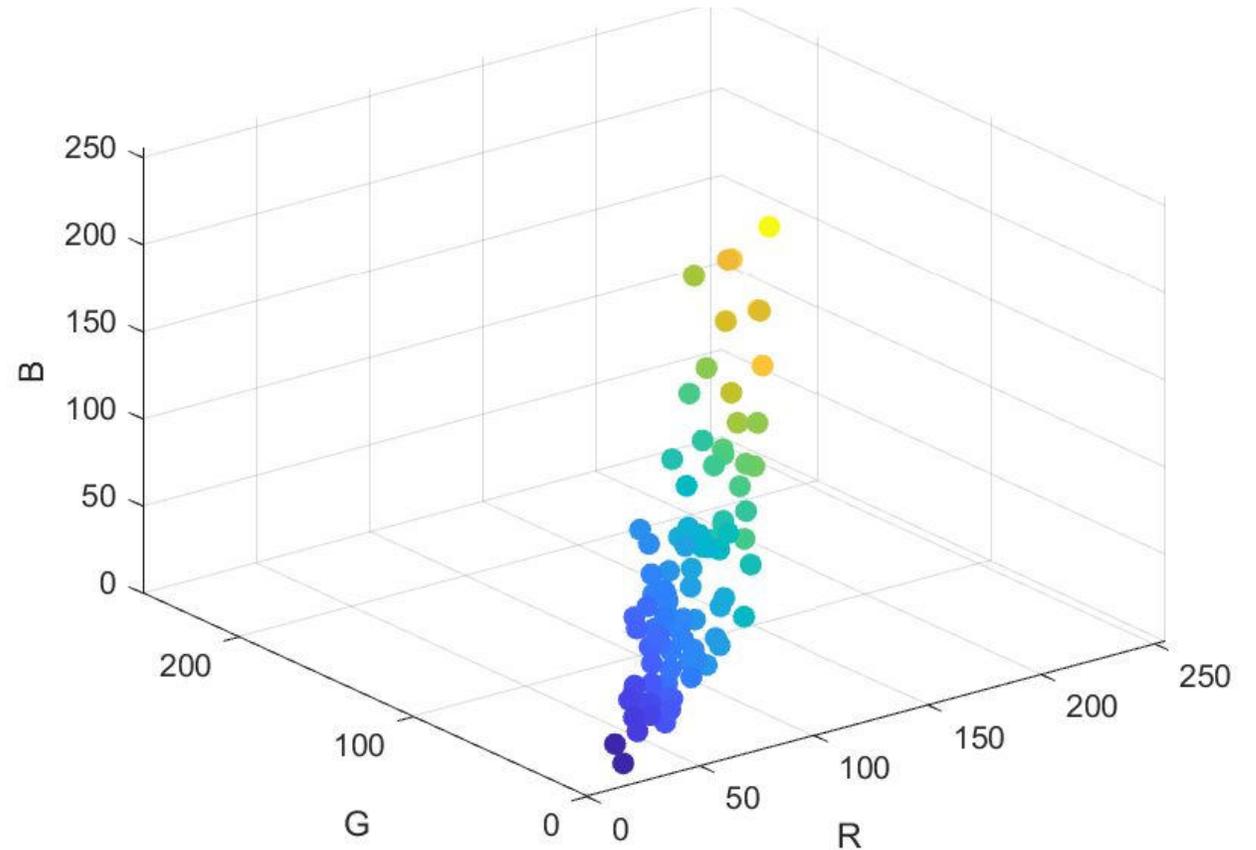
Erkenntnisse aus Fotos – die Farbe der Art

Farbanalyse des Hinterleibs



Test an Nosferatu-Spinnen aus Freiburg

RGB-Werte des Hinterleibs



- Perspektivisch: Analyse für alle Nosferatu-Spinnen-Bilder

Erkenntnisse aus Fotos – Beutespektrum

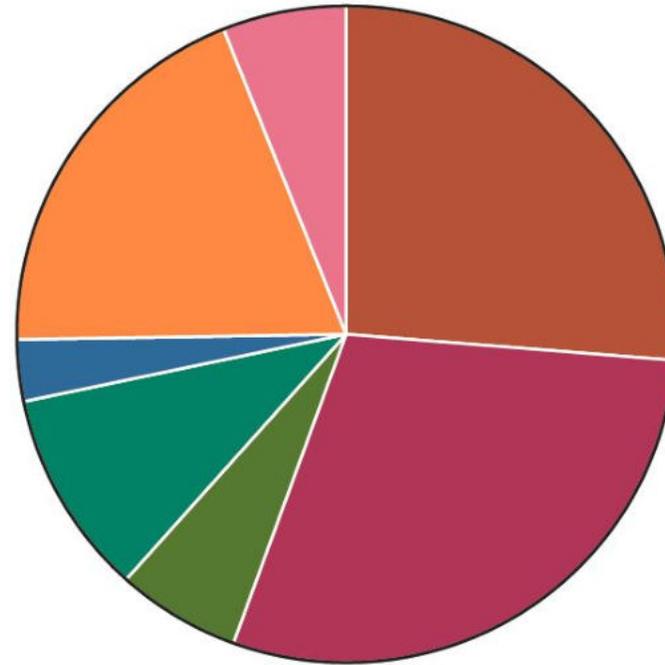
Bildanalyse in Bezug auf Beute

- Erster Datensatz zur Beute im Habitat/Ökosystem



Foto: Petra Spingler

Foto: Thomas Quinttus



- 26 % Fliegen (Diptera)
- 29 % Spinnen (Araneae)
- 6 % Wanzen (Heteroptera)
- 10 % Weberknechte (Opiliones)
- 3 % Ohrwürmer (Dermaptera)
- 19 % Schmetterlinge (Lepidoptera)
- 6 % Heuschrecken (Orthoptera)

Erkenntnisse aus Fotos – Phänologie

Bildanalyse in Bezug auf unterschiedliche Entwicklungsstadien



Foto: Petra Spingler



Foto: Barbara Theilig



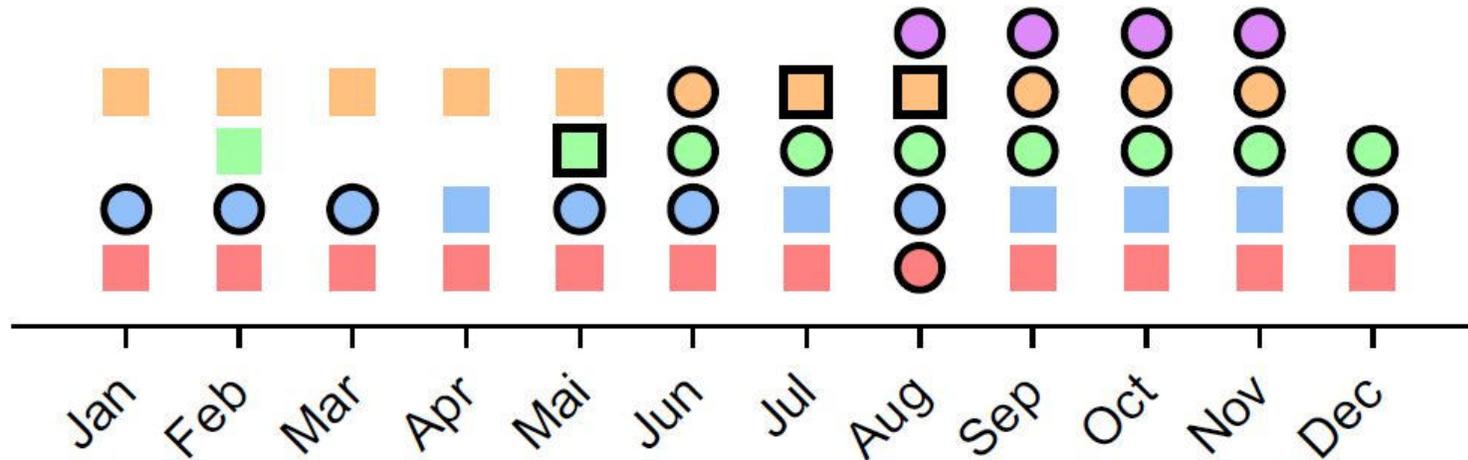
Foto: Dirk Feller



Foto: Michael Reuter



Foto: Michael Reuter



- Paarung
- Eiablage (Eikokon)
- juvenil/immatur
- männlich
- weiblich

Erkenntnisse aus Fotos – Verschleppung/Verbreitung

Wie falsche Artzuordnungen der Bilder und Beobachtungsdetails helfen

Foto: Kathrin Watter



Nosferatu-Spinne

Aus Freiburg (BaWü)

Nach Rostock (MeVo)

Mit Reisegepäck

Foto: Robert Parzinger



Ostmediterrane Riesenkrabbenspinne

Aus dem Mittelmeerraum

Nach Schwebheim (Bay)

Mit Kräutern

Foto: Max Tschaffon



Bayerische Fischernetzspinne

Einheimisch, aber selten

7 neue Fotobelege

6 neue, bisher unbekannte TKs

Dank an Mitwirkende

Gaby Schulemann-Maier

Martina Limprecht

Dorina Neumann

Dieter Schneider

Christoph Muster (stellv. AraGes)

Reinhard Naumann

Helge May

Christian Scharlau

Markus Koschinsky

Max Seyfried

Michael Hohner

Allen Citizen Scientists, die Bilder, Videos und Beobachtungen hochgeladen haben



Citizen Science mit Leidenschaft zur Wissenschaft

Jede Meldung ist ein Datenpunkt ...

... melden auch Sie!



Dr. Alexander Wirth

a.wirth@naturgucker.de